



■ US-Börsen

Nach deutlichen Kursgewinnen im späten Handel am Mittwoch dürften die US-Indizes am Donnerstag etwas fester in den Handel starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Am Mittwoch hatte vor allem die Rede von Fed-Chef Jerome Powell für Rückenwind an den Aktienmärkten gesorgt. Powell hatte bekräftigt, dass die Fed das Tempo ihrer Zinserhöhungen bereits im Dezember verlangsamen könnte.

■ Konjunktur

Das bevorzugte Inflationsmaß der US-Notenbank Fed hat sich im Oktober deutlicher als erwartet abgeschwächt. Der sogenannte PCE-Kerndeflator lag im Oktober um 0,2 Prozent über dem Vormonat, während ein Anstieg um 0,3 Prozent erwartet wurde. Im Vorjahresvergleich lag die Rate wie erwartet bei 5,0 Prozent. Inklusiver der stark schwankungsanfälligen Energie- und Nahrungsmittelpreise betrug der PCE-Deflator im Vormonatsvergleich 0,3 Prozent (erwartet wurden 0,4 Prozent) und im Vorjahresvergleich wie erwartet 6,0 Prozent. Die Erstanträge auf Arbeitslosenhilfe sind in der vergangenen Woche deutlich gesunken. Im Vergleich zur Vorwoche wurde ein Rückgang um 16.000 auf 225.000 Erstanträge verzeichnet. Erwartet wurden 235.000 Erstanträge.

■ Unternehmen

Der Softwareanbieter Salesforce hat im dritten Geschäftsquartal 2023 mit einem Gewinn je Aktie von 1,40 Dollar die Analystenschätzungen von 1,22 Dollar übertroffen. Der Umsatz lag mit 7,84 Milliarden Dollar über den Erwartungen von 7,83 Milliarden Dollar. Der Ausblick fiel aber schwächer als erwartet aus. Unterdessen kündigte Co-Chef Bret Taylor seinen Rücktritt an. Alleiniger Chef ist künftig wieder der Gründer Marc Benioff. Die Supermarktkette Kroger hat im dritten Quartal mit einem Gewinn je Aktie von 0,88 Dollar die Analystenschätzungen von 0,81 Dollar übertroffen. Der Umsatz lag mit 34,2 Milliarden Dollar über den Erwartungen von 34,02 Milliarden Dollar.

■ Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Kroger	+2,89 % auf \$50,61	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 01.12.2022 14:58 Uhr

■ US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
S&P Global Einkaufsmanagerindex Verarbeitendes Gewerbe November (endgültig)	15:45	Mittel
ISM-Einkaufsmanagerindex Verarbeitendes Gewerbe November	16:00	Hoch
Bausausgaben Oktober	16:00	Mittel

■ Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
Dollar General, Kroger, Zscaler

■ Kennen Sie schon unsere anderen dailys?



[daily US](#)



[daily FX](#)



[daily AKTIEN](#)



[daily EDELMETALL](#)



[daily DAX®](#)



[daily ÖL](#)

Rückblick:

Der Dow Jones gab gestern zunächst weiter nach, verpasste das Idealziel bei 33.534 Punkten aber um knapp 50 Punkte, ehe der Index nach der Powell-Rede regelrecht nach oben schoss und auch auf Tageshoch schloss.

Charttechnischer Ausblick:

Der Index versucht sich also nach nur kurzer Verschnaufpause direkt über dem Augusthoch zu etablieren, was weiteres Potenzial freischalten würde. Kurzfristig wären 34.724 Punkten erreichbar, die wichtigere Widerstandszone notiert wiederum erst bei 35.372 und 35.492 Punkten. Rücksetzer treffen nun bei 34.386 und 34.281 Punkten wieder auf Supports.

Intraday Widerstände: 34.724 + 35.372 + 35.492

Intraday Unterstützungen: 34.386 + 34.281 + 33.987 + 33.583 + 33.534



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 schoss gestern regelrecht den Vogel ab. Der Index behauptete mit 11.481 Punkten zunächst die Supportzone auf der Unterseite, explodierte anschließend aber förmlich über den Abwärtstrend und bis in das Widerstandscluster zwischen 12.025 und 12.051 Punkten.

Charttechnischer Ausblick:

Heute dürfte der nächste Versuch erfolgen, sich aus dem Trendkanal seit Oktober zu befreien. Oberhalb von 12.051 Punkten wären 12.175 Punkte erreichbar. Darüber wartet erst wieder zwischen 12.420 und 12.639 Punkten in Form einer großen Kurslücke aus dem September ein Widerstandsbereich. Rücksetzer treffen heute bei 11.866 und um 11.700 Punkte auf Unterstützungen.

Intraday Widerstände: 12.025 + 12.051 + 12.175 + 12.420 + 12.639

Intraday Unterstützungen: 11.866 + 11.710 + 11.660 + 11.492 + 11.466 + 11.450



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 verteidigte gestern den Aufwärtstrend seit Oktober. Der Index verteidigte ihn nicht nur, er ging förmlich durch die Decke. Der Tagesgewinn belief sich auf 122 Punkte.

Charttechnischer Ausblick:

Die Rally war so extrem, dass der Index bis auf wenige Punkte das Gap bei 4.084 Punkten geschlossen hat. Geht es noch höher, wartet bei 4.120 Punkten ein Widerstand, ehe der Abwärtstrend seit dem Allzeithoch Thema werden dürfte. Ein Ausbruch darüber würde das Chartbild weiter aufbessern. Der Bereich um den EMA200 dient nun als Unterstützungszone. Darunter bietet der Aufwärtstrend seit Oktober weiter Halt.

Intraday Widerstände: 4.018 + 4.029 + 4.037 + 4.084

Intraday Unterstützungen: 3.945 + 3.918 + 3.912 + 3.887 + 3.859 + 3.807



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2022 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.